

Clown Otsch und das Gespenst

ein schwungvolles Funstück



Aus dem Schlaf gerissen erschrickt das Gespenst über die anwesenden Kinder.

Kurz darauf platzt der etwas ungehobelte Clown in das Geschen, um sein um sein Trompetenkonzert zu geben.



Von dieser etwas rücksichtslosen Art verletzt, beginnt das Gespenst gemeinsam mit den Kindern, dem Clown allerlei Streiche zu spielen.

Der durch den Schabernack zur Verzweiflung gebrachte Clown bricht in ein unbändiges Heulen aus.





Von diesem jämmerlichen Anblick gerührt, beginnt eine Annäherung des Gespenstes, die zuerst auf Unverständnis stößt.

Doch bei näherem Kennenlernen entdecken die zwei so manche Gemeinsamkeiten, was schließlich zu einer Freundschaft führt.



Spiel

Loraine Iff

Uwe Drotschmann

Dauer

60 Minuten

Aufbau

20 Minuten

ab 4 Jahren